

Kontrollen gegen Sozialbetrug

Anfrage der AfD-Fraktion
- 101.18.1520 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele Menschen bezogen in den Jahren 2014 bis 2018 Leistungen des Jobcenters Kassel? (Bitte jeweils für das entsprechende Jahr aufschlüsseln)
2. Wie viele Leistungsempfänger der Jahre 2014 bis 2018 hatten einen Migrationshintergrund? (Bitte jeweils für das entsprechende Jahr aufschlüsseln)
3. Wie viele Menschen beziehen aktuell Leistungen des Jobcenters Kassel?
4. Wie viele der aktuellen Leistungsempfänger haben einen Migrationshintergrund?
5. Gegen wie viele Leistungsempfänger des Jobcenters Kassel wurden in den Jahren 2014 bis 2018 Verfahren nach dem Strafgesetzbuch oder dem Ordnungswidrigkeitengesetz eingeleitet? (Bitte jeweils für das entsprechende Jahr aufschlüsseln)
6. Wie viele davon hatten einen Migrationshintergrund? (Bitte jeweils für das entsprechende Jahr aufschlüsseln)
7. Gibt es seitens der Stadt Kassel Kontrollen von Luxusautos vor dem Jobcenter Kassel oder sind dem Magistrat solche Kontrollen seitens der örtlichen Sicherheitsbehörden bekannt?
8. Sollte nach Ansicht des Magistrats der Kontrolldruck bzgl. möglicher Luxusautos von Empfängern von Sozialleistungen erhöht werden?
9. Wird grundsätzlich überprüft, ob Sozialleistungen zu Recht bezogen werden?
10. Wie unterstützt der Magistrat die Arbeitsämter und die Polizei, um möglichst viele Fälle von Sozialleistungsbetrug aufzudecken?
11. Gibt es eine Vernetzung zwischen der Zulassungsstelle und dem Jobcenter Kassel, um Sozialleistungsbetrüger zu überführen?
12. Wie viele Jobcenter gibt es in Kassel?

**Nach Beantwortung durch Bürgermeisterin Friedrich erklärt
Vorsitzender Sprafke die Anfrage für erledigt.**



2 von 2

Norbert Sprafke
Vorsitzender

Cenk Yildiz
Schriftführer